

Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Nürnberg (ACK Nürnberg)

Bericht des Vorstandes an die Delegiertenversammlung der ACK Nürnberg und an die ACK Bayern

Berichtszeitraum: 01. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

Mitgliedskirchen:

Äthiopisch-Orthodoxe Kirche,
Alt-Katholische Kirche,
Anglikanische Episkopalkirche,
Apostolische Gemeinschaft,
Armenisch Apostolische Kirche,
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten),
Evangelisch-Lutherische Kirche,
Evangelisch-methodistische Kirche,
Evangelisch-Reformierte Kirche,
Griechisch-Orthodoxe Kirche,
Römisch-Katholische Kirche,
Rumänisch-Orthodoxe Kirche,
Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche,
Serbische Orthodoxe Kirche

Die Arbeit der ACK Nürnberg war in 2023 wesentlich durch den „Deutschen Evangelischen Kirchentag“ in Nürnberg geprägt. Bewusst haben wir entschieden, dass wir außer der Feier gemeinsamer Gottesdienste keine weiteren Veranstaltungen durchführen. Wir wollten mit unseren Ressourcen verantwortungsvoll umgehen und die Chance, die uns dieses Großereignis in der eigenen Stadt bietet nutzen.

Deutscher Evangelischer Kirchentag in Nürnberg, 07.-11. Juni 2023 (DEKT)

Beim DEKT hat die ACK Nürnberg die Durchführung der ACK-Polis der ACK Deutschland unterstützt. Uns war wichtig, dass Ökumene nicht nur eine Sache auf Ebene der Kirchenleitungen ist, sondern genauso auch eine Herzenssache auf lokaler Ebene. Daher bot die Anfrage der ACK Deutschland eine gute Gelegenheit ein gemeinsames Projekt durchzuführen.

Die ACK Polis will sowohl informativ als auch spielerisch den Gedanken der Ökumene ins Gespräch bringen. Wir haben als Mitgliedskirchen der ACK Nürnberg auf Informationstafeln unsere Kirchen als Ganzes und auch auf der lokalen Ebene dargestellt. Dabei wurde wiederum deutlich, dass es die in Deutschland kleinen Kirchen etwas einfacher haben die lokale Ebene darzustellen, weil sich das oft sehr konkret beschreiben ließ, während die großen Kirchen eben an vielen Stellen anzutreffen sind. Ein Höhepunkt war die ökumenische Candybar, die auch schon bei der 11. Vollversammlung des Ökumenischen Rats der Kirchen in Karlsruhe ein Hingucker war.

Etliche Beteiligte führten Gespräche mit Passanten. Diese Gespräche waren von sehr unterschiedlicher Qualität, was oft genug an der Intention, der Gesprächspartner lag. Mancher wollte einfach seinen allgemeinen Frust über „die Kirche“ all-

gemein loswerden, andere nutzen eine Frage als Einstieg um das eigene Anliegen vorzutragen und mancher wollte wirklich ins Gespräch gehen. Danke für die sehr gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden der ökumenischen Centrale in Frankfurt. Danke an alle, die sich aus unsere ACK Nürnberg eingebracht haben. Das hat Spaß gemacht! Etliche Gemeinden haben mit eigenen Projekten sich zusätzlich eingebracht, das waren dann aber keine Initiativen der ACK Nürnberg. Es hat das Gesamtprogramm bereichert und bunt gemacht.

Gemeinsame Gottesdienste der ACK Nürnberg

In 2023 wurden drei bzw. vier Gottesdienste gefeiert, die in diesem Bericht Erwähnung finden.

Der **Neujahrgottesdienst am 01. Januar** um 17.00 Uhr ist eine feste Größe im Kalender der ACK Nürnberg. Vorbereitet von einer kleinen Arbeitsgruppe, gefeiert von allen, treffen sich Christinnen und Christen um gemeinsam ins neue Jahr zu starten. Thema war die Jahreslosung (2023: Du bist ein Gott, der mich sieht.), die Predigt hielt Pfarrerin Stephania Scherffig von der evangelisch-reformierten Kirche. Der traditionellen Ort, die Frauenkirche am Hauptmarkt, steht uns 2024 nicht zur Verfügung, weil Renovierungsarbeiten anstehen.

Der **Gottesdienst am Pfingstmontag**, 29. Mai fand wie gewohnt in St. Sebald statt. Hier versuchen wir eine neue Tradition aufzubauen, um Pfingsten als „Geburtstag der Kirche“ auch als ökumenischen Feiertag zu etablieren.

Am **1.Adventssonntag, 03. Dezember**, haben wir einen **internationalen ökumenischen Gottesdienst** in St. Lorenz gefeiert. Kopten Armenier, Äthiopier, Italiener, Polen Portugiesen, Rumänen, Serben, Spanier, Ukrainer und auch Deutsche haben einander teilhaben lassen an der eigenen Tradition durch das singen von Advents- oder Weihnachtsliedern aus der jeweiligen Heimat. In jedem Fall eine Bereicherung, weil spürbar wird, Christus ist in die Welt gekommen und nicht nur zu uns. Wir sind alle Teil einer großen Gemeinschaft, die eben keine Grenzen kennt, sondern durch den Ruf Jesu in die Nachfolge zusammengestellt worden ist. Die Predigt in diesem Gottesdienst hielt Andreas Jahreiß (EmK). Für die Vertreter der koptischen Gemeinde war der Gottesdienst Anlass über eine Mitgliedschaft in der ACK Nürnberg nachzudenken.

Teilökumene war der **Gottesdienst am 30. April in St. Sebald**, weil hier drei evangelische Kirchen gemeinsam **35 Jahre Kanzel- und Abendmahlsgemeinschaft** gefeiert haben. Beteiligt waren die evangelisch lutherische Kirche, die evangelisch-methodistische Kirche und die evangelisch-reformierte Kirche. Seit 1987 besteht volle Kirchengemeinschaft zwischen diese drei Kirchen, die alle Ämter anerkennen und volle Abendmahlsgemeinschaft gewähren. In einer großen Gemeinde wurde eine Dialogpredigt von Ekkehard Wohlleben (ELKB), Andreas Jahreiß (EmK) und Georg Rieger (ERK) gehalten und gemeinsam Abendmahl gefeiert. Im Anschluss an den Gottesdienst war eine schöne Gelegenheit zur Begegnung im Sebalder Pfarrhof.

Mitgliedschaft

Die 14 Mitgliedskirchen sind zumeist Vollmitglieder in der ACK Nürnberg. Grundsätzlich wollen wir vorliegende Anträge auf Mitgliedschaft der Reihe nach bearbeiten. Aktuell liegt ein **Antrag auf Gastmitgliedschaft** von Seiten der **Neuapostolischen Kirche** vor. In gemeinsamen Gesprächen und Begegnungen haben wir einander kennengelernt und werden bei der nächsten Sitzung über den vorliegenden Antrag entscheiden.

Weitere Anfragen liegen von der Freien evangelischen Gemeinde (FeG) und der koptischen Kirche vor. Pastor Martin Wanitschek von der STA beteiligt sich an der Arbeit der ACK Nürnberg, seitens einer Gemeinde der STA in Nürnberg gibt es Vorbehalte gegenüber einer Mitgliedschaft in der ACK Nürnberg. Solange diese internen Fragen nicht geklärt sind, liegt offiziell kein Antrag Mitgliedschaft vor.

Nürnberg 24. Januar 2024

Ekkehard Wohlleben
(Vorsitzender)